

Inserate

[12750.] für das Anfang Mai erscheinende 3. Doppelheft der „Monatsschrift für das Mädchenschulwesen“ erbitte bis spätestens 27. April. Die Corpuzzeile 15 A. Beilagen werden angenommen.

Ernst Lambek in Thorn.

Nur einmal hier angezeigt! [12751.]

An alle Sortimentsfirmen, mit denen ich geschäftlich verkehre, versandte ich am 24. d. u. d. Z.:

Jahres-Bericht

— Anfang 1875 bis Anfang 1876. —

einen Nachtrag zu meinem Anfang 1875 erschienenen vollständigen Verlagskataloge, indem ich von demselben zugleich — behufs Bertheilung an geeignete Kunden — 25 Expl. für 1/2 M., 50 Expl. für 1 M. gegen baar offerirte.

Sollte eine oder die andere Handlung übergegangen worden sein, oder nicht in den Besitz dieses Nachtrages gelangen, so will ich hiermit auf dessen Erscheinen allgemein aufmerksam gemacht haben und ersuche da, wo nöthig, gefälligst nachzuverlangen, indem ich zugleich den für meinen Verlag mit gutem Erfolg thätigen Handlungen die obige Offerte zur Beachtung empfehle.

Weimar, 24. März 1876.

B. F. Voigt.

[12752.] Kollegen in Deutschland und dem Auslande, welche einen juristischen Vertreter für Wien oder Oesterreich benöthigen, empfehlen wir

Herrn Dr. Wilh. Seidel, Hof- und Gerichtsadvocat, Wien (Schottenhof).

Wien, 1. April 1876.

W. Braumüller & Sohn, f. f. Hof- und Univ.-Buchhandlung.

Keine Disponenden!

[12753.] Zur gefälligen Beachtung, daß wir D.-M. 1876 Disponenden unseres sämtlichen Verlags ohne Ausnahme nicht gestatten können. Wien, im März 1876.

Klic & Spizer,

Mitglieder des Allgemeinen freien Verleger-Bereins.

Lehrmittel-Ausstellung zu Erfurt.

[12754.] Zu Pfingsten d. J. findet am hiesigen Orte die Versammlung des ersten deutschen Lehrertages statt. Bei dieser Gelegenheit wird beabsichtigt, eine Ausstellung von Lehrmitteln für Geographie, Naturgeschichte und Zeichnen zu veranstalten. Geehrte Verlags- und Lehrmittelhandlungen werden gebeten, die zu Ausstellung mit Karten (Erdkarten, Planigloben, Karten von Erdtheilen, Ländern und Provinzen), Globen und Atlanten, ferner Veranschauligungsmitteln (Abbildungen, Präparaten, Modellen, Sammlungen etc.) für den Unterricht in der Zoologie, Botanik und Mineralogie und solchen Büchern geogr. und naturgeschichtl. Inhalts, die mit veranschaulichenden Zeichnungen und Bildern versehen sind, sowie mit Zeichenvorlagen recht reich zu beschicken.

Vorläufige Anmeldungen des uns einzusendenden Materials sind bis zum 15. April c. an den unterzeichneten Vorsitzenden des Ausstellungscomités einzusenden, der sich auch bereit erklärt, etwaige gewünschte nähere Auskunft zu ertheilen.

Erfurt, den 17. März 1876.

W. Keil,

Lehrer der Prov. Taubst.-Anst., Vorsitzender d. Lehrmittel-Ausstellungs-Comités.

Kauf-Gesuch.

[12755.] Der Verlag eines größeren populärwissenschaftlichen Werkes wird von einer renomirten Verlagshandlung zu erwerben gesucht. Gef. Offerten mit Bezeichnung P. W. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

Anzeigen

und literarische Ankündigungen, Besprechungen etc. finden im Wilhelmshavener Tageblatt weite Verbreitung. Zeile nur 1 Sgr., im Reclamentheil 2 Sgr. Die Exped. des Wilhelmshavener Tageblatts. F. A. Schumacher.

Atelier für Photographischen Schnellpressendruck (Lichtdruck) Römmler & Jonas in Dresden,

königl. sächs. Hofphotographen, [12757.] empfehlen sich zur Vervielfältigung von Photographien, Zeichnungen, Stichen etc. zu billigen Preisen. — Zwei Schnellpressen und 10 Handpressen in Thätigkeit.

[12758.] Avisofacturen für Sortiment- und Verleger liefert Oskar Leiner in Leipzig.

[12759.] Max Sad in Leipzig kauft stets Partien und Auflage-Reste guter Reiselectüre, — Romane, Novellen etc. Anerbietungen direct.

[12760.] Die Stettin'sche Buchbdg. in Ulm sucht und bittet um Einsendung 1 Exemplars à cond.:

Werke über Torf u. Torfmoore.

Leipziger Börsen-Course

am 4. April 1876.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Belg., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), currency, and price. Includes sub-section 'Wechsel' and 'Sorten'.

Table listing various bank notes and currencies (K. russ. wicht., Kaiserl. Ducaten, Oesterr. Silbergulden, etc.) with their respective prices.

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlaufsfähig sind: 1) Badische Bank, 2) Bank f. Süddeutschland, 3) Bayerische Notenbank, 4) Bremer Bank, 5) Chemnitzer Stadtbank, 6) Commerc. in Lübeck, 7) Danziger Priv.-A.-Bank, 8) Frankfurter Bank, 9) Hannoverische Bank, 10) Kölnische Privatbank, 11) Leipziger Cassenverein, 12) Magdeburger Privatb., 13) Prov.-Act.-Bank, Posen, 14) Sächs. Bank zu Dresden, 15) Städtische B. in Breslau, 16) Württemberg. Noten-B., Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar die Noten der 17) Landständischen Bank in Bautzen, 18) Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie, 19) Leipziger Bank, sowie ferner noch auf dem Leipziger Platze, vermöge der hier bestehenden Einlösungsstellen, die Noten der 20) Geraer Bank, 21) Gothaer Privatbank, und 22) Weimarerischen Bank. Discontosatz 4% — Lombardzinsfuß 6% (Bekanntmachung der Reichsbank vom 4. Febr.)

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Entgegnung auf den Artikel „Altes und Neues“ in Nr. 71 d. Bl. — Antiqua oder Fraktur? X. — Miscellen. — Anzeigebrett Nr. 12624—12760. — Leipziger Börsen-Course am 4. April 1876.

Large multi-column table listing names and numbers (e.g., André in B. 12715, Anonyme 12430, etc.) corresponding to the index.